



**Niederschrift**  
**zur Sitzung des Ausschusses für Bauen und Verkehr**  
**der Schloss-Stadt Hückeswagen**

**Sitzungstermin:** 23.06.2014  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:00 Uhr  
**Ort:** im Großen Sitzungssaal des  
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

**Vorsitzender**

von Polheim, Jörg

**Mitglieder**

Brüning, Robert  
Danielsen, Hans-Peter  
Hochstein, Hans-Günter  
Hücker, Manfred für Herrn Willi Endresz  
Jovy, Jürgen  
Malecha, Friedhelm  
Pleuser, Herbert  
Sabelek, Egbert für Frau Shirley Finster  
Schorl, Norman Michael für Herrn Hans-Jürgen Neuenfeld  
Winkelmann, Andreas

**von der Verwaltung**

Henseler, Michael  
Kirch, Michael  
Meier-Frankenfeld, Johannes  
Müller, Matthias  
Persian, Dietmar Bürgermeister  
Rath, Georg  
Schröder, Andreas  
Schütz, Bernd

**Sachverständige**

Buttchereit, Hans-Peter  
Wüstenhagen, Jörg

**Es fehlten:**

**Mitglieder**

Endresz, Willi  
Finster, Shirley  
Neuenfeldt, Hans-Jürgen

**Sachverständige**

Römer, Bernhard

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

## Tagesordnung:

### Öffentliche Sitzung

- |    |  |                           |
|----|--|---------------------------|
| 1  | Bestellung eines Schriftführers  | <b>FB III/2212/2014</b>   |
| 2  | Verpflichtung der Ausschussmitglieder.   | <b>FB III/2214/2014</b>   |
| 3  | Bericht der Verwaltung   | <b>FB III/2213/2014</b>   |
| 4  | Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen  | <b>FB III/2203/2014</b>   |
| 5  | Antrag der CDU-Fraktion 27.03.2014 - Prüfauftrag zur belastbaren Kostenermittlung für die Erhaltung der Überfahrbarkeit der Brücke Mühlenstraße/Brückenstraße als Investitionsvorhaben | <b>FB III/2198/2014/1</b> |
| 6  | Planung und Bau von Urnenwänden auf dem Friedhof Am Kamp   | <b>FB III/2202/2014</b>   |
| 7  | Errichtung einer Zaunanlage für den Friedhof Am Kamp   | <b>FB III/2206/2014</b>   |
| 8  | Gestattung barrierefreier Zugänge zu Gebäuden auf öffentlichem Straßenland   | <b>FB III/2199/2014</b>   |
| 9  | Fortführung der Denkmalliste<br>Unterschutzstellung eines ortsfesten Bodendenkmales "Metallverhüttungsplatzes" bei Kirschsiepen  | <b>FB III/2194/2014</b>   |
| 10 | Mitteilungen und Anfragen  |                           |

### Nichtöffentliche Sitzung

- |   |  |                         |
|---|--|-------------------------|
| 1 | Bericht der Verwaltung   | <b>FB III/2209/2014</b> |
| 2 | Überlassung einer städtischen Parzelle für die Nutzung durch den AWO-Kindergarten, Ortslage Dierl-Eichendorffweg | <b>RGM/2215/2014</b>    |
| 3 | Vergabe von Arbeiten   | <b>FB III/2210/2014</b> |
| 4 | Mitteilungen und Anfragen  |                         |

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### **zu 1 Bestellung eines Schriftführers**

**Vorlage: FB III/2212/2014**

Ein Schriftführer ist gem. § 58 Abs. 7 der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) zu bestellen.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr bestellt Herrn Johannes Meier-Frankenfeld zum Schriftführer der Sitzungen des Ausschusses für Bauen und Verkehr. Im Falle der Verhinderung übernimmt Frau Stefanie Heymann die Schriftführung.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst diesen Beschluss einstimmig.

#### **zu 2 Verpflichtung der Ausschussmitglieder.**

**Vorlage: FB III/2214/2014**

In feierlicher Form werden die in den Ausschuss für Bauen und Verkehr entsandten sachkundigen Bürger Andreas Winkelmann, Herbert Pleuser, Hans Günter Hochstein, Jürgen Jovy sowie die Sachverständigen Hans-Peter Buttchereit und Jörg Wüstenhagen vom Ausschussvorsitzenden verpflichtet.

Hierüber wurde eine besondere Niederschrift erstellt.

#### **Beschluss:**

Nicht erforderlich.

#### **zu 3 Bericht der Verwaltung**

**Vorlage: FB III/2213/2014**

Hierzu lagen keine Anfragen vor.

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

#### **zu 4 Bauanträge, Anträge auf Vorbescheid, Genehmigungsfreistellungen**

**Vorlage: FB III/2203/2014**

Auf Nachfrage seitens der Fraktion B 90/Grüne erläutert die Verwaltung, dass Herr Architekt Eversberg mit dem Neubau von 20 Eigentumswohnungen an der Ecke Rader Straße / Alte Ladestraße begonnen hat.

Zur weiteren Frage des Ausschussvorsitzenden zum Neubau auf dem ehemaligen Raiffeisengelände teilt die Verwaltung mit, dass der Bauantrag zurzeit im Fachbereich III bearbeitet wird.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt Kenntnis.

**zu 5 Antrag der CDU-Fraktion 27.03.2014 - Prüfauftrag zur belastbaren Kostenermittlung für die Erhaltung der Überfahrbarkeit der Brücke Mühlenstraße/Brückenstraße als Investitionsvorhaben  
Vorlage: FB III/2198/2014/1**

Die Fraktion der CDU erläutert nochmals Ihren Antrag vom 27.03.2014. Es wird gewünscht, die Maßnahme „Neubau einer Brücke“ als Investitionsvorhaben durchzuführen, da ein Neubau über Jahre abzuschreiben ist.

Herr Bürgermeister Persian, verdeutlicht, dass alle Kosten für die verschiedenen Varianten vorliegen. Es läge nun an den Politikern zu entscheiden, welche Variante zum Tragen komme. Er selber hält die Brücke für entbehrlich, macht aber deutlich, dass es auch gute Gründe für eine andere Auffassung gibt.

Seitens der SPD-Fraktion wird die direkte Frage an die Verwaltung gestellt, welche Variante denn die Verwaltung bevorzuge.

Eine Diskussion entwickelt sich um das Thema Rettungswege, die jedoch Herr Schröder anhand eines Luftbildes entkräften kann.

Zur Frage der Haltbarkeit der Brücke kann die Verwaltung mitteilen, dass die Brücke sicherlich noch 2 – 3 Jahren zu benutzen sei, aber kein Statiker könne eine Garantie dafür abgeben, dass die Brücke noch 7 – 8 Jahre halte. Da mache es auch keinen Unterschied, die Brücke nur für den Fußgängerverkehr freizugeben.

Herr Bürgermeister Persian verdeutlicht nochmals, dass die Bürger eine befahrbare Brücke wünschen, deshalb sei nun eine politische Entscheidung gefordert.

Die Ausschussmitglieder einigen sich darauf, dass die Verwaltung im Haushaltsplanentwurf für 2015 und 2016 Kosten für eine befahrbare Brücke einplant und der Bauausschuss in der ersten Sitzung im Jahre 2015 eine Entscheidung trifft, was umgesetzt werden soll.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

**zu 6 Planung und Bau von Urnenwänden auf dem Friedhof Am Kamp**  
**Vorlage: FB III/2202/2014**

Die Verwaltung erläutert, dass das Thema, wie vor einem Jahr beschlossen, heute nochmals auf die Tagesordnung stehe.

Nach kurzer Erörterung sprechen sich die Ausschussmitglieder einvernehmlich dafür aus, das Thema bis 2018 ruhen zu lassen.

**Beschluss:**

Ein Beschluss wurde nicht gefasst.

**zu 7 Errichtung einer Zaunanlage für den Friedhof Am Kamp**  
**Vorlage: FB III/2206/2014**

Die Verwaltung erläutert das Thema Einfriedung des Friedhofes sehr ausführlich. Aus dem Ausschuss für Bauen und Verkehr wird der Wunsch vorgetragen, genügend Tore für die älteren Mitbewohner zu schaffen. Die Tore sollen selbstschließend sein, damit die Rehe nachts nicht den Friedhof aufsuchen können. Auf ein Abschließen des Friedhofes kann dann in den Abendstunden verzichtet werden. Auf sogenannte Panikschlösser soll verzichtet werden. Einvernehmlich spricht sich der Ausschuss gegen eine Billiglösung als Zaun aus. Die Verwaltung verdeutlicht, dass die Kosten aus den Gebühren des Friedhofes zu finanzieren sind.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beauftragt die Verwaltung zur Anschaffung eines Doppelstabmattenzaunes mit Toren, um den städtischen Friedhof einzuzäunen.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst den Beschluss einstimmig.

**zu 8 Gestattung barrierefreier Zugänge zu Gebäuden auf öffentlichem Straßenland**  
**Vorlage: FB III/2199/2014**

Die Verwaltung erläutert die Vorgehensweise bei einem eingehenden Antrag auf barrierefreien Zugang zu einem öffentlichen Gelände.

Die Ausschussmitglieder begrüßen die Vorgehensweise der Verwaltung. Auf Anfrage des Sachverständigen Herrn Buttchereit zum Thema Zeit, erläutert die Verwaltung, dass die Erlaubnis auf Widerruf erteilt werde, also ohne zeitliche Begrenzung. Sollte die Straße aus irgendwelchen Gründen umgebaut werden, ist der barrierefreie Zugang auf Kosten des Eigentümers zu entfernen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr begrüßt die Initiative von Anliegern, ihre Gebäude barrierefrei zugänglich zu machen und stimmt daher der dargestellten Vorgehensweise zu.

**zu 9 Fortführung der Denkmalliste  
Unterschutzstellung eines ortsfesten Bodendenkmales "Metallverhüttungsplatzes" bei Kirschsiepen  
Vorlage: FB III/2194/2014**

Seitens der Fraktion B 90 / Grüne wird nach einer Ausschilderung des Bodendenkmales gefragt, was die Verwaltung aber verneint.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr beschließt die Eintragung des ortsfesten Bodendenkmales „Metallverhüttungsplatz“ bei Kirschsiepen in die Denkmalliste der Stadt Hückeswagen.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Ausschuss für Bauen und Verkehr fasst den Beschluss einstimmig.

**zu 10 Mitteilungen und Anfragen**

- **Kreisverkehrsplatz Bergischer Kreisel**

Die Verwaltung verdeutlicht nochmals die Situation der Radfahrwege am Bergischen Kreisel.

1. Zebrastreifen (Fußgängerüberwege) schützen nur Fußgänger sowie Fahrende von Krankenstühlen oder Rollstühlen. Fahrräder müssen geschoben werden
2. Auf den abgesenkten Querungsfurten neben den Zebrastreifen haben die Radfahrer Vorfahrt; dies ist durch entsprechende Beschilderung eindeutig geregelt. Diese Furten sollten von den Radfahrern benutzt werden.
3. Die derzeit noch andere Regelung für die Bergstraße (verursacht durch die dort geringe Breite) soll in Kürze angepasst werden.

Aus dem Ausschuss kommt die Bitte zu prüfen, ob die Fahrradzonen nicht in roter Farbe gegenzeichnet werden können. Herr Bürgermeister Persian sagt eine Prüfung zu.

- **Vermessungsarbeiten an der Großberghäuser Straße**

Auf Anfrage der FDP-Fraktion teilt die Verwaltung mit, dass hier die BEW Tiefbauarbeiten vorbereite.

- **Engstelle an der Großberghauser Straße Nr. 23**

Die FDP-Fraktion bittet darum, die Engstelle an der Großberghauser Straße 23, zum Radweg hin mit einer Leitplanke zu schützen. Die Straße sei in diesem Bereich sehr eng. Die Verwaltung sagt eine Prüfung zu, signalisiert aber, dass vermutlich keine Maßnahmen ergriffen werden.

- **Provisorische Zufahrten zur Montanusstraße mit Holzdielen**

Seitens der CDU-Fraktion werden die provisorischen Zufahrten auf der Montanusstraße angesprochen, die sich einige Anlieger mit Holzdielen eingerichtet hätten. Die Verwaltung wird prüfen, ob hier ordentliche Bordsteinabsenkungen anzuordnen sind.

- **Zugang zum Heimatmuseum**

Seitens der SPD-Fraktion übergibt Herr Norman Schorl dem Schriftführer Varianten zu einer Lifttreppe, die an das Gebäudemanagement weitergeleitet werden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 02.07.2014

---

Jörg von Polheim

---

Johannes Meier-Frankenfeld  
Schriftführer

Kenntnis genommen:

---

Bürgermeister o.V.i.A.